



januar 2018

Jahreslosung 2018:

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offb 21,6

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gottes Segen, Gesundheit und eine erfüllte glückliche Zeit wünsche ich Ihnen für das vor uns liegende neue Jahr 2018.

Wie es wohl werden wird, dieses Jahr 2018? Die Wirtschaftsdaten stellen sich hervorragend dar. Genauso günstig zeigen sich die Arbeitslosenzahlen, wie lange nicht mehr. Eigentlich könnte es doch ein sehr gutes Jahr werden, oder?

Ein wenig hängt der Blick in die Zukunft von dem Blickwinkel ab, den wir einnehmen. Nicht jeder in unserem Land wird am Wachstum teilhaben. Mantrahaft wiederholten alle Parteien im Wahlkampf, es müsse um mehr Gerechtigkeit gehen: Bildung, Teilhabe, Entlastung von Familien und unteren Einkommen. Davon war zumindest in den Sondierungsgesprächen für eine Bundesregierung wenig zu hören. Ob wohl wieder eine große Koalition zustande kommt? Oder werden wir erneut an die Urnen gerufen? Und: werden wir weiterhin von Terrorgruppen bedroht werden, die ihre ganz eigene Weltsicht haben und rücksichtslos dafür kämpfen?

Ja, wir könnten sehr viele Gründe für ein schwieriges vor uns liegendes Jahr benennen. Vielleicht auch deswegen, weil ja auch im persönlichen Bereich nicht immer alles rund läuft. Krankheiten, Sorgen um Eltern oder Kinder, Sorgen um einen Arbeitsplatz, wenn wieder einmal Großfirmen den Abbau ankündigen.

Wo geht der Blick hin, jetzt am Anfang dieses Jahres 2018? Das biblische Wort, das uns aus dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung mitgegeben wird, tröstet



und richtet auf, verheißt. „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst!“

Lebensdurst. Lebensdurst, der immer wieder neu mit allen Wünschen und aller Sehnsucht in unserem Leben aufbricht. Kaum gestillt, meldet er sich schon wieder. Man möchte das Mark des Lebens aussaugen, man möchte alles mitmachen und nichts verpassen. Der Lebensdurst. Er ist unser ständiger Begleiter.

Doch umsonst gibt es ja in der Regel in unserer Welt nichts, auch wenn Schnäppchenprospekte uns das immer wieder vorgaukeln. Alles hat seinen Preis. Aber jetzt verheißt Gott dem, der nach Leben dürstet, lebendiges Wasser umsonst. Was damit wohl gemeint sein kann? Ich verstehe es als Erfüllung. So wie wir ohne eigenes Zu-

tun in diese Welt gestellt wurden, wird Gott unser Leben auch erhalten. Wie viel Freundlichkeit kommt uns doch jeden Tag entgegen? Wie schön ist es, einem Kind zuzuschauen, das einer Taube hinterherjagt und dabei vor Vergnügen lacht und quietscht. In welche Farben taucht die aufgehende Sonne die dunkle Welt? Wie verzaubert sie die Landschaft, wenn sie glutrot untergeht. Wie viel Liebe kommt mir entgegen, ohne dass ich gefragt werde: „Was gibst du dafür?“

Ob wir unter einem solchen Blickwinkel betrachtet ein neues Jahr doch voller Optimismus erwarten können?

*Ihr Pfarrer
Gotthard Münderlein*



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGARRNBACH – UNTERFARRNBACH – ATZENHOF



Anschriften

- **Evang.-Luth. Pfarramt St.Johannis**
Würzburger Straße 474, 90768 Fürth
Tel. 751770, Fax. 7568563
Email: Pfarramt.stjohannis.fue@elkb.de
- **Büro:** Heike Reim, Heike Weiskopf
Dienstag-Freitag, 9.00-12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag,
15.00-17.00 Uhr
- **Bankverbindung:** Sparkasse Fürth
IBAN: DE38 7625 0000 0380 0904 64
BIC: BYLADEM1SFU
- **Pfarrer Gotthard Münderlein**
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 7566711
Email: gotthard.muenderlein@elkb.de
- **Pfarrerin Franziska Deusing**
Regelsbacher Str. 14, 90768 Fürth
Tel. 97794010
Email: franziska.deusing@elkb.de
- **Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**
Brigitte Berngruber, Tel. 7530224
- **Kindergarten Burgfarrnbach**
Würzburger Str. 451, Tel. 753805
Leitung: Birgit Bracks
- **Kindergarten Unterfarrnbach**
Mühlthalstraße 122, Tel. 72303790
Leitung: Angelika Seemann
- **Kinderkrippe**
Irisweg 1a, Tel. 97794340
Leitung: Ulrike Hopf
- **Chor St.Johannis, Monika Grätz**
Tel. 7568494
- **Posaunenchor, Katrin Marquardt**
Tel. 7593309
- **Krankenschwester, über Diakoniestation**
Fürth, Tel. 772069
- **Organistin / Junge Kantorei**
Doris Habermann, Tel. 7568170
- **Mesner, Vladimir Gembel**
Regelsbacher Str. 5, Tel. 751770
- **Friedhof, Lars Lindemann**
Oberfarrnbacher Str. 14,
Tel. 01573 2707525
- **Saal Rotter, Unterfarrnbacher Str. 192**

Impressum- Ausgabe 1/2018

Herausgeber:
Evang. Pfarramt St.Johannis

Redaktion: St.Johannis
Verantw.: Traudl Kornhaas

Titelgraphik: Kaltenbacher

Fotos: Kornhaas, AfG, Eichler,
KiGa-Ufb., Münderlein

Druck: Novadruck, Nürnberg
Auflage: 2600

Ein Grabfeld mit Symbolkraft

Einweihung des neuen Urnenfeldes

Am Ewigkeitssonntag wurde das neue Urnenfeld von Pfarrer Münderlein, unterstützt vom Chor St.Johannis, feierlich eingeweiht. Das Feld wird Platz für mehr als 100 Urnen bieten. Die Grabstätten werden lediglich durch eine Stele gekennzeichnet. Angeordnet werden die Gräber in Form einer linksdrehenden Spirale, die symbolisch den Weg nach innen, zum Mittelpunkt, dem Baum des Lebens, darstellt. Diese, jetzt noch kleine Linde soll in einigen Jahren die zwölf anderen Bäume, ebenfalls ein Symbol für die zwölf Stämme Israels oder die 12 Jünger Jesu, überragen.



Viele ganz verschiedene Hände

Verwalten und gestalten im Kirchenvorstand



Dieses Jahr ist es wieder soweit: die evangelischen Kirchengemeinden suchen und wählen ihren Kirchenvorstand – Menschen, die ihr Gemeindeleben aktiv mitgestalten, und das mit relativ hoher Verantwortung. Denn Kirchenvorstände entscheiden direkt mit – über Finanz- und Personalangelegenheiten, über Baumaßnahmen und Pfarrstellenbesetzungen.

Die Verantwortung hatte mich gereizt, als ich mich vor zwölf Jahren als Kandidatin zur Wahl stellte. Gerade die letzten Jahre hätte ich mir allerdings mehr Raum für „Gestaltung“ gewünscht, statt für „Verwaltung“. Unsere Kirchengemeinde verfügt über eine Kirche, Gemeinde- und Mesnerhaus, zwei Pfarrhäuser, zwei Kindergärten, eine Kinderkrippe und einen Friedhof, alles mit etlichen Mitarbeitern. Das ist schön, denn es versetzt uns in die Lage, in vielen Lebenssituationen im Burgfarrnbacher Ortsleben mitzuwirken. Aber es bringt auch sehr viel Verwaltungsarbeit mit sich, mehr als sich Gemeindeglieder wahrscheinlich vorstellen. Für die ebenfalls wichtigen Themen wie z.B. die Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit oder die Frage, wie wir uns gegenüber

den Kirchenaustritten verhalten oder neue Gemeindeglieder gewinnen können, bleibt oft zu wenig Zeit.

Denn eines hat uns leider auch zu häufig beschäftigt: immer wieder waren Pfarrstellen neu zu besetzen, und das ist jedes Mal ein Kraftakt: die unterschiedlichen Ansichten, was in der Gemeinde wichtig ist und welche Vorstellungen man von der „perfekten“ Besetzung hat, sind auf einen Nenner zu bringen und in eine Ausschreibung zu gießen. Während der Auswahl – auch wenn sie jedes zweite Mal die Landeskirche trifft – gleicht man die Bewerber immer wieder mit den eigenen Vorstellungen ab und „ringt“ manchmal wirklich um eine Entscheidung. Und schließlich muss man immer wieder neu als Team zusammenfinden – ein monatelanger Prozess, bis sich alles wieder eingespielt hat.

Dekan und Regionalbischöfe haben uns bei diesen Entscheidungen immer gut beraten und betreut und uns auch sehr gestützt, als wir nach Nils' plötzlichem Tod bei allem Schock trotzdem weitermachen mussten. Wir wurden unterstützt, konnten uns aber auch gegenseitig unterstützen.

Die Vielfalt der Persönlichkeiten im Kirchenvorstand ist hier wie auch sonst ein großes Plus, wie uns Herr Dekan Sichelstiel anlässlich einer Pfarrstellenbesetzung einmal klarmachte. Recht hat er – und so wünsche ich mir auch im Oktober viele ganz verschiedene Hände, die sich zusammen ans Werk machen für ein gutes, gesegnetes und ertragreiches Gemeindeleben in St. Johannis.

Claudia Schneider

ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH – UNTERFARRNBACH – ATZENHOF



Großer Andrang im Gemeindehaus

Kinderbibeltag 2018



Beim Abschlussgottesdienst in unserer Kirche St. Johannes wurden die Ergebnisse und Erkenntnisse des Tages stolz den Eltern und Familien präsentiert. Höhepunkt war dabei der große Regenbogen, den die Kinder in ihren Gruppen mit ihren Handabdrücken farbig gestaltet hatten.

Auch in diesem Jahr war der ökumenische Kinderbibeltag ein großer Erfolg, nicht zuletzt dank der gut 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Am Buß- und Bettag besuchten über 100 Kinder den ökumenischen Kinderbibeltag zum Thema „Komm an Bord! Gottes Bund mit Noah.“. Kinder vom Grundschulalter bis zur 7. Klasse waren dabei und tummelten sich in den Gemeinderäumen von St. Marien und St. Johannes. Zu erleben gab es jede Menge für die Kinder: Es wurde miteinander gesungen, gespielt, gegessen, gebastelt... Besonders gut gefiel den Kindern das Basteln einer eigenen Arche aus kleinen vorgesägten Holzbrettchen, Nägeln und Fäden. Und zwischendrin – beinahe unbemerkt – lernten sie etwas über Noah, die Arche und Gottes Versprechen „Ich bin für dich da!“, das er allen Menschen gibt.



Pilgern auf dem Jakobusweg 24.-28. März 2018

„Passionsweg“ von Baunach nach Kalchreuth



Lassen Sie sich einladen um

- Ruhe zu finden auf Wegen durch lichte Wälder, über weite Fluren und kleine Hügel in die Karwoche hinein.
- sich aufzumachen, gehen, Zeit für sich und Gott zu haben.
- den Palmsonntag im „fränkischen Rom“ zu feiern, wie Bamberg auch genannt wird.
- Gemeinschaft zu erleben und einzukehren zum Pilgertrunk auf den Kellern unterwegs.

START: Samstag 24. März 2018

- Sa, 24. März Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Baunach
Weg von Baunach nach Hallstadt (11 km), mit dem Bus nach Bamberg
- So, 25. März Weg von Bamberg über Herrnsdorf nach Röbersdorf (20 km)
- Mo, 26. März Weg von Röbersdorf über Hallerndorf nach Forchheim (20 km)
- Di, 27. März. Weg von Forchheim über Effeltrich nach Neunkirchen am Brand (20 km)
- Mi, 28. März Weg von Neunkirchen nach Kalchreuth (8 km),
Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ENDE: Mittwoch 28. März 2018

Adventsfenster

Vorweihnachtliches Beisammensein beim 1. Unterfarrnbacher Adventsfenster

Viele Kindergartenkinder und ihre Familien hörten abends am Donnerstag, den 30. November, ganz gespannt zu, als die Kindergartenlehrerinnen der Mühlalstrolche im Unterfarrnbacher Kindergarten eine adventliche Geschichte erzählten und sie in einem Fenster mit selbstgebastelten Häusern aus schwarzem Karton und Transparentpapier nachstellten. Im Anschluss an die Erzählung wurden Würstchen und Punsch zu Gunsten des Kindergartens verkauft.

Das Adventsfenster im Kindergarten war das erste von vier Fenstern. Im vergangenen Advent lud jeden Donnerstagsabend ein anderer Unterfarrnbacher Verein zu sich ein.



Adventsfenster im Kindergarten Unterfarrnbach

Teilnehmerbeitrag: 80,-
Für Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück werden vor Ort ca. 150,-€ bezahlt. Nicht inbegriffen sind An- und Abreise, Verpflegung tagsüber und Abendessen. Das Gepäck trägt jede Pilgerin, jeder Pilger im Rucksack.
Anmeldung ab sofort im Pfarramt St. Johannes (Tel.: 0911 751770)
(beschränkte Teilnehmerzahl: 12 Plätze, Vergabe nach Anmeldung)



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGARRNBACH – UNTERFARRNBACH – ATZENHOF

Gottesdienste

Neujahr, 1. Januar 2018
10.00 Uhr Gottesdienst (Merdes)

Epiphaniäs, 6. Januar 2018
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst, St. Marien (Deusing)

1. Sonntag nach Epiphaniäs, 7. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Heineken)

2. Sonntag nach Epiphaniäs, 14. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst (Münderlein)

Letzter Sonntag nach Epiphaniäs, 21. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst (Deusing)

Septuagesimä, 28. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst (Deusing)
10.30 Uhr ökumenische Kinderkirche im Gemeindehaus 

Sexagesimä, 4. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.00 Uhr Minigottesdienst

Atzenhof, Gottesdienst im Bürgerhaus
Sonntag, 14. Januar, 10.45 Uhr (Münderlein)

Unterfarrnbach, Bibelstunde im Saal Rotter
Sonntag, 7. Januar, 19.30 Uhr und jeden 3. Sonntag im Monat 19.30 Uhr, Bibelstunde mit Prediger Klein

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes und erfolgreiches neues Jahr.
Ihr Monatsgrußteam

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste in den Altenheimen

9. und 23. Januar – Evang. Gottesdienst
16. und 30. Januar – Kath. Gottesdienst
16.00 Uhr im Fritz-Rupprecht-Heim
16.45 Uhr im Wohnstift Käthe Loewenthal

Taufgottesdienst

Sonntag, 21. Januar, 11.00 Uhr (Deusing)

Atempause

findet im Januar nicht statt.

Veranstaltungen, Sonstiges

Seniorenachmittag

Donnerstag, 25. Januar, 14.00 Uhr, Gemeindehaus
Lichtbilder Gemeindeleben und Seniorenfahrten 2017 – Teil 1

KONFI 3 Konfi 3 Geheimnisgräber

 treffen sich am:
Samstag, 20. Januar um 13.30 bis 17 Uhr im Hauptquartier (Ev. Gemeindehaus)

Monatsspruch Januar:

**Der siebte Tag ist ein Ruhetag,
dem Herrn, deinem Gott, geweiht.
An ihm darfst du keine Arbeit tun:
du und dein Sohn und deine
Tochter und dein Sklave und deine
Sklavin und dein Rind und dein
Esel und dein ganzes Vieh und
dein Fremder in deinen Toren.**

Dtn 5.14



Sternsinger

Am 5., 6., und 7. Januar laufen wieder die Sternsinger durch Burgfarrnbach. Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger zu Ihnen kommen, melden Sie sich bitte im: Pfarrbüro St. Marien unter Tel: 751432

Kreise und Gruppen

Frauenkreis Burgfarrnbach

Montag, 29. Januar, 19.00 Uhr, Gemeindehaus
Jahreslosung mit Pfrin. Deusing

Frauenzeit Unterfarrnbach

Dienstag, 16. Januar, 20.00 Uhr im Kindergarten Unterfarrnbach
Jahreslosung mit Pfrin. Deusing
Kontakt: Elisabeth Vogel, Tel. 7905405

Hauskreis

Termine und Orte bitte bei Frau Haberkorn erfragen; Tel: 13006432

Handarbeitskreis

letzter Freitag im Monat um 14.30 Uhr
nähere Auskünfte im Pfarramt

Tanzkreis

montags, 14.30–16.00 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Fr. Dudek, Tel: 691908

Senioren-gymnastik

montags, 8.45 bis 9.45 Uhr, Gemeindehaus

Nordic-Walking-Gruppe

freitags, 9.00 Uhr, im Fürther Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz Regelsbacher Str.
Leitung: Klaus (Klaro) Rodewald, Tel: 751684

Junge Kantorei St. Johannis

keine Proben während der Schulferien, sonst
freitags: 15.00–15.45 Uhr, ab 5 Jahren bis 2. Klasse
16.00–16.45 Uhr, ab 3. Klasse
im Gemeindehaus, Leitung: Doris Habermann

Chor St. Johannis

keine Proben während der Schulferien, sonst
mittwochs, 20.00 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Monika Grätz

Posaunenchor

donnerstags, 20.00 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Katrin Marquardt

Mutter-Kind-Gruppe

dienstags, 16.00–17.30 Uhr, Gemeindehaus
für Kinder, geb. März 2014 bis Februar 2015
Leitung: Veronika Wiedl, Tel: 0176 26034627
donnerstags, 10.30–11.30 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Christine Vogt, Tel. 0174 7126204

Kindergruppe Burgfarrnbach

in den Jugendräumen im Gemeindehaus
keine Treffen während der Schulferien, sonst
mittwochs, 15.00–16.00 Uhr, für 1. und 2. Klasse
16.15–17.15 Uhr, für 3. und 4. Klasse
Leitung: Alexandra Eichler, über Pfarramt Tel: 751770

Landeskirchliche Gemeinschaft

im Mesnerhaus – Regelsbacher Str. 5
Dienstag, 19.00 Uhr Seniorenkreis
Ansprechpartner: Fam. Stich, Tel: 755048



Termine 2018

Konfirmationen 15. und 22. April

Jubiläumskonfirmationen am 6. Mai
der Konfirmandenjahrgänge:

1993 (Silberne), 1968 (Goldene),
1958 (Diamantene), 1953 (Eiserne),
1948 (Gnaden), 1943 und 1938 (Ehren)